

Allgemeine Informationen zu der Veranstaltung finden Sie auf www.syndromtag.de. Wir bitten um eine elektronische Anmeldung bis zum 10. Oktober 2012.

Kurzpräsentation gelöster Fälle

können bis zum 5. Oktober 2012 auf www.syndromtag.de angemeldet werden.

Auskunft: ute.moog@med.uni-heidelberg.de

Teilnahmegebühren

Bei Überweisung	bis 15.09.12	ab 16.09.12
Normaltarif	70 €	85 €
Mitglied GfH, BVDH	60 €	70 €
Mitglied DGKJ, BVKJ	60 €	70 €
Student	35 €	45 €
Abendessen	30 €	30 €

Zertifizierung

Bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg wurden 10 Fortbildungspunkte beantragt.

Mit Unterstützung der Akademie Humangenetik in der Deutschen Gesellschaft für Humangenetik.

Sponsoren

Actelion Pharmaceuticals Deutschland GmbH
MAQUET Vertrieb & Service Deutschland GmbH

Institut für Humangenetik
Universität Heidelberg
PD Dr. Dr. U. Moog
Im Neuenheimer Feld 366
69120 Heidelberg
Email: ute.moog@med.uni-heidelberg.de

In Zusammenarbeit mit:

Neuropädiatrie
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
Prof. Dr. J. Pietz
Im Neuenheimer Feld 430
69120 Heidelberg

Veranstaltungsort

Deutsches Krebsforschungszentrum (DKFZ)
Hörsaal im Kommunikationszentrum
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg

Lageplan



Links vom Haupteingang des Gebäudes 280 befindet sich das Kommunikationszentrum.

Öffentliche Verkehrsmittel

Vom Hauptbahnhof mit der Buslinie 32 bis Haltestelle „Chirurgische Klinik“.



Universitätsklinikum Heidelberg



Syndromtag
Heidelberg, 19./20. Oktober 2012

Hirn, Herz, Haut –
Neues zu Seltenen Erkrankungen



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

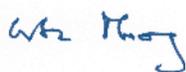
Der Syndromtag 2012 basiert wieder auf der langen Zusammenarbeit zwischen Humangenetik und Pädiatrie. Er widmet sich syndromalen seltenen Erkrankungen der Gebiete Kardiologie und Neuropädiatrie, und Erkrankungen des Ektoderms. Das Programm macht deutlich, wie vielfältig sich heute Syndrome definieren lassen. Der Festvortrag am Freitagnachmittag widmet sich mit breiterem Blickwinkel den verschiedenen Facetten des Syndrombegriffs. Wir hoffen, mit dem Programm insbesondere viele Kollegen der Pädiatrie und Humangenetik anzusprechen.

Nach längerer Unterbrechung wird dieses Jahr wieder der Frank-Majewski-Preis vergeben, nun für eine hervorragende Publikation des Jahres 2011 mit klinisch syndromologischem Schwerpunkt. Vorschläge können noch bis zum 30. Juni 2012 beim Veranstalter eingereicht werden (nähere Informationen unter www.syndromtag.de).

Am Freitagabend bietet ein gemeinsames Abendessen mit Weinprobe in einem lokalen Weingut Gelegenheit zum kollegialen Austausch.

Wir freuen uns, Sie im Oktober in Heidelberg begrüßen zu dürfen!

Ihre



PD Dr. Dr. U. Moog



Prof. Dr. J. Pietz



Prof. Dr. C. R. Bartram
Institut für Humangenetik
Universität Heidelberg



Prof. Dr. G. F. Hoffmann
Zentrum für Kinder- und
Jugendmedizin
Universitätsklinikum
Heidelberg

Freitag 19. Oktober 2012**17.00 Begrüßung**

17.15 *K. Devriendt*: Syndromology - science and art

18.00 Vortrag Preisträger Frank-Majewski-Preis

Ab 19.00 Abendprogramm im Weingut Clauer**Samstag 20. Oktober 2012****08.30 Session 1: Kardiologie**

N. Dikow: Syndromdiagnostik mit Herz:

Vom kardiologischen Befund zur Diagnose

K. Kallenbach: Medikamentöse und chirurgische
Therapiekonzepte beim Marfan-Syndrom

M. Fischer: QT-Verlängerung! Was nun?

10.00 Kaffeepause**10.30 Session 2: Neuropädiatrie**

S. Schubert-Bast: Genetisch bedingte Epilepsien
im frühen Kindesalter

A. Tzschach: Neues zu syndromaler X-chromosomaler
geistiger Behinderung

G. Uyanik: Klinik und Genetik ausgewählter
Kleinhirnfehlbildungen

12.00 Mittagessen**13.15 Session 3: Seltene gelöste Fälle****14.45 Kaffeepause****15.00 Session 4: Ektodermale Erkrankungen**

J. Zschocke: Epilepsie, schlechte Zähne und
Pawlows Hund

A. Wolff: Zähne sind so anziehend!

A. Bohring: Genetische Neuigkeiten bei
ektodermaler Dysplasie

M. van Steensel: Hair and syndromes

16.30 Schlussworte**Dr. Axel Bohring**

Institut für Humangenetik, Universitätsklinikum Münster
aboehring@uni-muenster.de

Prof. Dr. Koen Devriendt

Center for Human Genetics, University Hospital Leuven,
Leuven, Belgium
koenraad.devriendt@uzleuven.be

Dr. Nicola Dikow

Institut für Humangenetik, Universität Heidelberg
nicola.dikow@med.uni-heidelberg.de

Dr. Markus Fischer

Pädiatrische Kardiologie, Universitätsklinikum Heidelberg
markus.fischer@med.uni-heidelberg.de

PD Dr. Klaus Kallenbach

Klinik für Herzchirurgie, Universitätsklinikum Heidelberg
klaus.kallenbach@med.uni-heidelberg.de

Dr. Susanne Schubert-Bast

Pädiatrische Neurologie, Universitätsklinikum Heidelberg
susanne.schubert@med.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. Maurice A. M. van Steensel

Department of Dermatology,
University Hospital Maastricht, The Netherlands
m.van.steensel@mumc.nl

Dr. Andreas Tzschach

Institut für Humangenetik, Universitätsklinikum Tübingen
andreas.tzschach@med.uni-tuebingen.de

Dr. Gökhan Uyanik

Institut für Humangenetik,
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
g.uyanik@uke.uni-hamburg.de

Dr. Anna Wolff

Poliklinik für Zahnerhaltungskunde,
Universitätsklinikum Heidelberg
anna.wolff@med.uni-heidelberg.de

Prof. Dr. Dr. Johannes Zschocke

Institut für Humangenetik,
Medizinische Universität Innsbruck, Österreich
johannes.zschocke@i-med.ac.at